

Geo. Borgfeldt & Co. Aktiengesellschaft.

Sitz in Fürth i. B.

Vorstand: Georg Hartmann, Max Schank, Kommerz.-R. Leonhard Portner.**Aufsichtsrat:** Vors.: Rechtsanwalt u. Notar Dr. Heinz Pinner, Dr. Friedrich Kempner, Berlin; Geo. Kolb, New York.**Gegründet:** 24./2. 1904 mit Wirkung ab 1./1. 1904; eingetr. 17./6. 1904. Sitz bis 6./3. 1929 in Berlin. — Zweigniederlassung in Sonneberg (S.-M.).**Zweck:** Uebernahme und Fortführung der Firma Geo. Borgfeldt & Co. in Berlin, Export und Import von Waren aller Art sowie Abschluß aller damit in Verbindung stehenden Hilfsgeschäfte.**Kapital:** 840 000 RM in 840 St.-Akt. zu 1000 RM. **Vorkriegskapital:** 500 000 M.

Urspr. A.-K. 500 000 M. 1920 Erhöht. um 5 500 000 M in 3500 St.-Akt. u. 2000 Vorz.-Akt. zu 1000 M. Lt. Reichsmark-Eröffn.-Bilanz ist das A.-K. von 6 000 000 M auf 840 000 RM durch Ermäßig. des Nennwertes der St.- u. Vorz.-Akt. von 1000 M auf 140 RM umgestellt worden. 1928 erfolgte Umtausch der Akt. zu 140 RM in Stücke zu 1000 RM.

Geschäftsjahr: 1./12.—30./11. — G.-V.: Im ersten Geschäftshalbj. — Stimmrecht: 1 St.-Akt. = 1 St.**Bilanz am 30. Nov. 1932:** Aktiva: Barbestände 7619, Bankkonto 2894, Grundstücke 329 280, Gebäude 841 223, Mobilien 32 536, Automobilkonto 52 463, Vorschüsse an bzw. Guthaben bei Lieferanten 276 037, Bestand an Fakturpapier 57, Bestand an Waren u. Emballagen 20 460, Schuldner auf Grund von Warenlieferungen 5028, Verlust (Vortrag aus 1931 165 289 + Verlust aus 1932 133 937) 299 226. — Passiva: A.-K. 840 000, gesetzl. Rücklage 12 716, Grunderwerbsteuerrücklage 13 000, Gläubiger 380 953, Res. für Abschreib. 620 153. Sa. 1 866 822 RM.**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Löhne u. Gehälter 100 104, soz. Abgaben 4364, sonst. Unkosten 25 913, Automobilunkosten Sbg. 2000, Hausreparaturen 747, Abschreib. 21 488, Steuern 6200, Verluste auf Waren u. Muster 43, Verlust auf Beteiligung 78 000. — Kredit: Gewinne auf Waren u. Emballagen 3941, Gewinne auf Kommissionen, Zinsen, Provisionen usw. 100 981, Verlust 133 937. Sa. 238 859 RM.**Dividenden** werden nicht deklariert. (Gewinn 1926/27—1928/29: 40 930, 38 512, 41 681 RM. — Verlust 1929/30—1931/32: 133 258, 165 289, 133 937 RM.)**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.**„Baum“ Warenverkaufs-Aktiengesellschaft.**

Sitz in Großenhain.

Vorstand: Vors.: Rich. Götze, Bernhard Steinert, Herm. Kleeberg.**Aufsichtsrat:** Rich. Berndt, Paul Henneberg, Fritz Krempe, Emil Lehmann.**Gegründet:** Als Genossenschaft im Jahre 1871; A.-G. seit 1889. Firma lautete bis 6./5. 1933: Consumverein „Zum Baum“, A.-G.**Zweck:** Durch gemeinschaftlichen Einkauf im ganzen ihren Mitgliedern und sonstigen Abnehmern wirtschaftliche Vorteile zu verschaffen. Etwa erzielte Ueberschüsse sind zum inneren Ausbau zu verwenden oder an die Mitglieder nach Maßgabe ihrer Warenentnahme als Rückvergütung zu verteilen.**Kapital:** 32 000 RM in 800 Akt. zu 40 RM.

Urspr. 80 000 M, erhöht 1920 um 50 000 M, 1921 um 30 000 M. Lt. G.-V. v. 31./5. 1924 wurde das A.-K. von 160 000 M auf 20 000 RM in 500 Aktien zu 40 RM umgestellt. Die gleiche G.-V. beschloß Erhöht. um 12 000 RM in 300 Aktien zu 40 RM.

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. — G.-V.: 1933 am 29./7.**Bilanz am 30. Juni 1933:** Aktiva: Hausgrundstücke 48 400, Inventar 5800, Maschinen und Anlagen 3700, Fahrzeug 1, Betriebsmittel 3777, Beteilig. 2317, Effekten 3123, Bestände 57 960. — Passiva: A.-K. 32 000, Hyp. 20 750, gesetzl. Rücklage 21 673, besondere Rücklage 17 512, Gläubiger 10 747, Rückstell. 2000, Ueberschuß in 1932/33 20 396. Sa. 125 078 RM.**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Geschäftsunkosten 48 539, Steuern 17 238, Mitglieder- und Konsumentenrabatt 37 610, Papier und Tüten 2247, Zs. 908, Abschreib. 2494, Ueberschuß 20 396 (davon: Div. 1600, 4 % Rückvergütung auf Warenentnahme von 449 775 RM 17 991, Vortrag 805). — Kredit: Vortrag aus 1931/32 309, Steuergutscheine 2005, Warenrohüberschuß 123 694, Diskont 2937, Fastagen 487. Sa. 129 432 Reichsmark.**Dividenden 1926/27—1932/33:** 10, 2, 10, 5, 10, 5 %.**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.**Goldschmidt & Lehmann, Akt.-Ges. in Liqu.**

Sitz in Groß-Zimmern (Hessen).

Lt. Liqu.-Eröffn.-Bilanz vom 1./3. 1931 befindet sich die Ges. in Liqu. **Liquidator:** Max Goldschmidt.

Lt. amtlicher Bekanntmachung vom 1./9. 1933 ist die Firma erloschen.

Liqu.-Eröffn.-Bilanz am 1. März 1931: Aktiva: Kasse 113, Postscheck 211, Reichsbankgiro 102, Außenstände 40 374, Häute, Felle, Därme 44 036, Wechsel 5091, Dubiosen 1604, Treuhandkonto 5500, Fuhrpark 1173, Mobilien 455, Verlustvortrag 84 386. — Passiva:

A.-K. 84 000, Bankschulden 41 131, Gläubiger 14 387, Akzpte 46 199, Leder 328. Sa. 186 045 RM.

Liqu.-Schlußbilanz am 30. Sept. 1931: Aktiva: Nichts. — Passiva: Nichts.**Verlust- u. Gewinn-Rechnung:** Debet: Debitoren 8094, Leder 7832, allgem. Unkosten, Löhne, Gehälter und Steuern 14 592, Fuhrpark 723, Mobilien 455, Verlustvortrag 84 386. — Kredit: A.-K. 84 000, Häute, Felle, Därme 32 082. Sa. 116 082 RM.**Carl Brandt Aktiengesellschaft.**

Sitz in Gumbinnen.

Vorstand: Bruno Brandt, Hans Kiesler, Heinz Kaufmann.**Aufsichtsrat:** Verw. Frau Marie Brandt, Berlin; Frau Margarete Trampnau, Königsberg i. Pr.; Dir. Ballin, Berlin-Schmargendorf.**Gegründet:** 5./10. 1922; eingetragen 15./11. 1922.**Zweck:** Handel mit sämtlichen Bedarfsartikeln für

Landwirtschaft und Industrie, Baubedarfsartikeln und Haus- und Küchengeräten, Handel mit Luxuswaren und Ausführartikeln aller Art. Automobile, Motorräder, Fahrräder.

Kapital: 400 000 RM in 3600 St.-Akt. u. 400 Vorz.-Akt. zu 100 RM.

Urspr. 5 000 000 M in 4500 St.-Akt. u. 500 Vorz.-Akt.